

## Wie geht CHRIST-SEIN heute?

### Gedanken aus der Praxis – für die Praxis!

Gastbeitrag von Monsignore Johann Zarl,  
tätig im Pfarrverband Enns-Donauwinkel



Liebe Pfarrgemeinde von Purgstall!

Ich war überrascht und doch erfreut, wie mich euer Pfarrer gefragt hat, ob ich nicht ein paar Gedanken für das Adventpfarrblatt schreiben könnte zum Thema: „Wie geht ChristIn-sein heute?“

Lang, lang ist es her. November 1977 (mit Pfarrer Wilfried Kreuth) bin ich nach Purgstall gekommen und 9 Monate später musste ich schon wieder gehen und ich kam als Vizerektor in das Bischöfliche Seminar nach Melk. Inzwischen bin ich schon 50 Jahre Priester. Ich bin schon in Pension, arbeite aber in unserem Pfarrverband Enns-Donauwinkel mit 5 Pfarren und ca. 13000 Leuten noch gerne mit. Ich bin Gott dankbar, dass ich trotz der Kirchenkrise meine Freude an Gott und an meiner Berufung nicht verloren habe. Und ich fühle mich auch mit Purgstall immer noch sehr verbunden.

**„Wie geht ChristIn-sein heute?“** Keine einfache Frage in einer Zeit, wo so Vieles im Umbruch ist, wo es so schwer ist, Überzeugungen, Werte, die einem wichtig sind, der nächsten Generation weiterzugeben. Das merken wir in der Kirche ganz deutlich.

Mir hat vor einiger Zeit einer im Gasthaus gesagt, wahrscheinlich wollte er mich provozieren: **„Gott ist für mich Luft!“** Ich habe zuerst ein bisschen geschluckt, ihn aber dann in seiner Aussage bestärkt. Ich habe ihm gesagt: *„Das finde ich toll. Wenn Gott für dich Luft ist, dann sagst du mir, dass er für dich lebensnotwendig ist. Ohne Luft kannst du nicht leben! Du solltest nur eines versuchen. Wieder einmal kräftig durchzuatmen. Gottes Geist, von dem unsere Welt so voll ist, wieder einmal kräftig einzuatmen.“*

Warum ich ihnen das erzähle: weil ich auch uns Christen rate, wieder einmal kräftig durchzuatmen. So viel abgestandene Luft steckt in unserer Kirche, steckt in den Lungenflügeln meines Glaubens. **„Atme in mir, Heiliger Geist“**, singen wir.

**Wäre das nicht ein guter Vorsatz für die Adventzeit. Wieder einmal richtig durchzuatmen?**

Viele nützen diese Zeit, um Weihrauch aufzulegen und für eine besondere Atmosphäre zu sorgen. Ich rate ihnen: **Atmen sie wieder einmal richtig durch.** Beleben sie ihre Lungenflügel wieder neu und tragen sie diesen Atem Gottes in ihre Familie, an ihren Arbeitsplatz, in ihre Pfarrgemeinde. Gott hat in der Schöpfung seinen Atem in uns eingehaucht. Die Klimakrise, die Luftverschmutzung hat auch unsere Kirche erfasst.

Richtig durchzuatmen ist gar nicht so leicht, werden sie sagen. Die Klimakrise, die Luftverschmutzung hat nicht nur die Welt, sondern auch die Kirche erfasst. Darum braucht auch die Kirche solche Kollektoren, die Gottes Strahlen aufnehmen, braucht es Windräder, die sich vom Geist Gottes antreiben lassen und die Energie der Liebe Gottes freisetzen.

### Wie das gehen könnte:

- indem ich mir in der Adventzeit ein paar Minuten der Stille gönne, mich dem Lichtstrahl Gottes aussetze, dabei vielleicht einen Satz der Bibel meditiere
- indem ich meine Lebenseinstellung überdenke und einmal bewusst mehr danke als jammere
- indem ich hinhöre, ob nicht Gott auch bei mir anklopft und um Herberge fragt
- indem ich ..... (*dir fällt sicher noch einiges ein*).

### **Ich wünsche euch eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit!**

*Dein / Ihr Johann Zarl*

#### **A D V E N T**

*Advent –*

*Ankunft –*

*Ankommen –*

*Wo?*

*Wann?*



*Aus den Irrwegen all unserer Träume, Wünsche, Pflichten, Ängsten herausfinden  
und endlich ankommen bei IHM – und Ihn ankommen lassen bei uns –*

#### **Jahresfestkreis – Mit Familien feiern**

##### **Familien entdecken das Besondere an christlichen Festen**

Interessierte Familien gehen miteinander durch das Jahr und treffen sich zu Erntedank, im Advent und während der Fastenzeit sowie zu Ostern und Pfingsten.

Kinder erleben Religion so, wie es ihren Bedürfnissen entspricht, mit vielen Möglichkeiten zum Angreifen, Experimentieren, Staunen und Bewegen.

##### **Termine der weiteren Treffen:**

15. März 2025 (Thema Leben Jesu), 26. April (Thema Ostern), 7. Juni (Thema Pfingsten)

Information im Pfarramt (07489/2355), bzw. bei Monika Liedler, email: [monika@liedler.at](mailto:monika@liedler.at)

#### **EHEKURS in der Pfarre Purgstall**

Für alle Paare, die kirchlich heiraten wollen, ist ein EHEKURS vorgesehen, der hilfreich, kreativ gestaltet, eingebunden in eine kleine Gruppe und doch sehr persönlich die Zweier-Beziehung berücksichtigt.

Wir in der Pfarre Purgstall bieten eine spezielle Form der Vorbereitung im Ehekurs an.

Drei Abende in der Fastenzeit geben Anstöße, laden zum Austausch ein und klären alle Fragen rund um die sakramentale Eheschließung ab.

**1. Abend: Samstag, 8. März 2025, 20 Uhr** im Pfarrheim Purgstall.

Die zwei weiteren Abende werden beim ersten Treffen vereinbart.

Herzliche Einladung! Bitte um Anmeldung im Pfarramt Purgstall! E-mail: [kanzlei@pfarre-purgstall.at](mailto:kanzlei@pfarre-purgstall.at)

Annemarie und Hans Kendler, Pfarrer Franz Kronister

## Acuh im tetolan Cohas: Gtoets Wrot glit imemr

Im Afnnag war das Wrot, und das Wrot war bei Gtot, und das Wort war Gtot. Im Afnnag war es bei Gtot. Aells ist drcuh das Wrot gwreoedn, und onhe das Wrot wrdue nhctis, was gwreoedn ist. In ihm war das Lbeen, und das Lbeen war das Lchit der Mcehsenn. Und das Lchit lhectuet in der Ftnisnreis, und die Ftnisnreis hat es nhcit esafsr.

Das wrhae Lchit, das jeden Mcehsenn elhrectuet, kam in die Wlet. Er war in der Wlet, und die Wlet ist drcuh ihn gwreoedn, aebr die Wlet entakrne ihn nhcit. Er kam in sien Euignetm, aebr die Snieen nhmaen ihn nhcit auf.

Aelln aebr, die ihn anhumafen, gab er Mcaht, Kdienr Gtoets zu wdeern, aelln, die an snieen Neman gubelan, die nhcit aus dem Bult, nhcit aus dem Wlieln des Fcesliehs, nhcit aus dem Wlieln des Mneans, sdorenn aus Gtot gbeoern snid.

Und das Wrot ist Fcliesh gwreoedn und hat uentr uns ghnoewt, und wir hbean sinee Hlrkiecrihet gheesn, die Hlrkiecrihet des enziegin Snoehs vom Vtear, vlol Gdnae und Wirhheat.

*Joh 1, 1-14*

*PS: Aufgrund einer Studie der Universität Cambridge ist es egal, in welcher Reihenfolge die Buchstaben in einem Wort stehen, entscheidend ist, dass der erste und letzte Buchstabe am richtigen Platz ist. Der Rest kann völlig durcheinander sein und trotzdem kann man es ohne Probleme lesen, da das menschliche Gehirn nicht jeden Buchstaben, sondern das Wort als Ganzes liest.*

### „frauenfragen – zum nachdenken“

wenn eine frau  
das WORT geboren hat  
warum sollten frauen dann  
das wort nicht von der Kanzel künden

wenn eine frau  
für ihr zuhören gelobt wird  
warum sollten frauen dann  
das gelernte nicht auch lehren

wenn eine frau  
die füße Jesu küsste  
warum sollten frauen dann  
den altar nicht küssen können

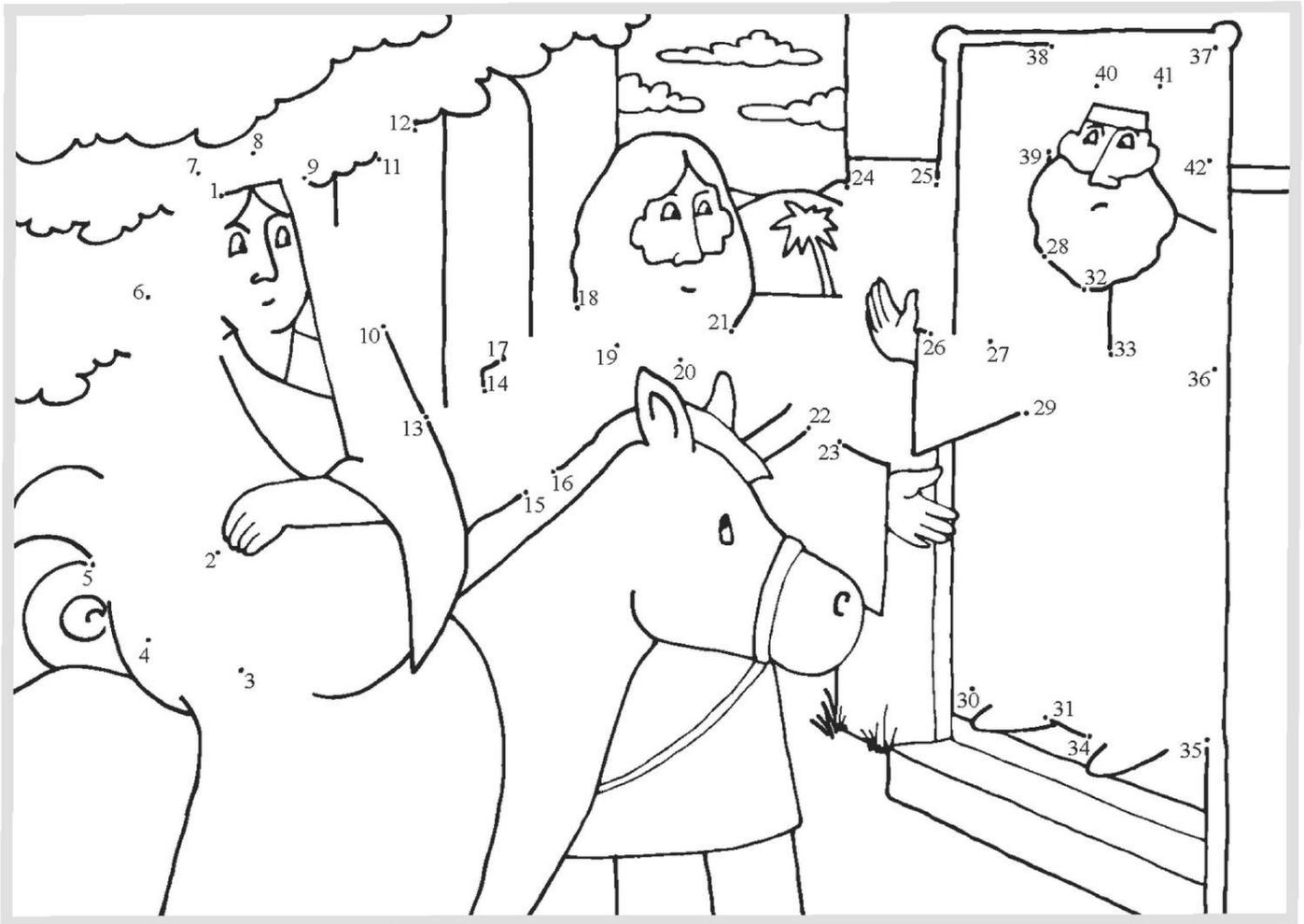
wenn eine frau  
den leib Christi salben konnte  
warum sollten frauen dann  
nicht zum salbungsdienst befähigt sein

wenn eine frau  
Jesu sinneswandlung durch ein brotwort wirkte  
warum sollten frauen dann  
bei der wandlung nicht das brotwort sprechen

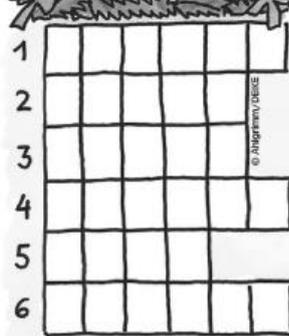
wenn eine frau  
von Jesus krüge voller wein erbitten konnte  
warum sollten frauen dann  
über einen kelch mit wein nicht auch  
den segen sprechen

wenn eine frau  
den jüngern als apostelin vorausging  
warum sollten frauen dann  
zur apostelnachfolge  
nicht auch gerufen sein

*Autor Andreas Knapp  
Gefängnisseelsorger in Leipzig*



Deike



Bilde aus den Silben die gesuchten Wörter. Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben zwei Lösungswörter.

1. winddichte Jacke
2. wenn du ein Geschenk bekommst, sagst du ...
3. Mann der Mutter
4. wenn etwas in sich zusammenkracht, ist das ein ...
5. Riechorgan
6. Trinkgefäße (z.B. für Tee)

ANO	DAN
EIN	KE
NA	RAK
SE	SEN
STURZ	
TAS	TER
VA	

Lösung: 1. Anorak, 2. Danke, 3. Vater, 4. Einsturz, 5. Nase, 6. Tassen - Advent, Kerzen

## KINDERPFARRBLATT

Eine oberösterreichische Pfarre macht ein tolles **Kinderfarrblatt**. Die Kinder bekommen am Ende der Gottesdienste im Advent das Kinderfarrblatt vorne beim Altar überreicht!

Ein Geschenk für zu Hause mit Liedern, Bastelanleitungen, Geschichten....

**Herzliche Einladung zu den Adventgottesdiensten!**

*„Es gibt heuer im Advent noch eine besondere Überraschung für Alle!!!“*